Zusammenfassung von:

Ismail Haritaoglu, David Harwood, Larry S. Davis.

W⁴S: A Real-Time System for Detecting and Tracking People in $2\frac{1}{2}D$

University of Maryland

Matthias Rolf

Seminar Visuelle Überwachung

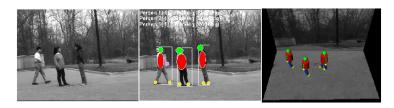
12.4.2006

Einordnung

- W^4S : ein Personenverfolgungssystem
- recht altes System: 1998
- Ziel: Erfassen von Interaktionen . . .
 - zwischen Personen
 - von Menschen mit Objekten der Szene
- Was ist Tracking?
- Welche Teilprobleme gibt es?
- Lösungsansätze

Einleitung

- Erkennung von Personen im Videostream
- Durchgehende Verfolgung auch nach Verdeckungen
- Verwendung von Stereodaten
- W^4S : Darstellung in $2\frac{1}{2}D$



Detektion

Frage: Wo im Bild könnten Personen sein?

- Ansatz von W⁴S: Background Subtraction
- Idee: Hintergrund merken (pixelweise)
 Abweichung ⇒ potentielles Objekt

W⁴S: Modell

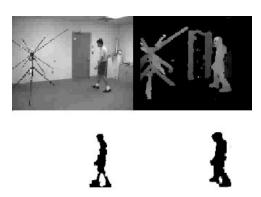
- Minimalwert M, Maximalwert N, größte absolute Differenz D
- regelmäßiges Update nötig!

W⁴S: Klassifikation

- Pixel x gehört (potentiell) zu Objekt, wenn |M(x) I(x)| > D(x) oder |N(x) I(x)| > D(x)
- anfällig für Rauschen

Background Subtraction

- Ergebnis im Intensitäts- und Disparitätsbild
- bereits geglättet



Ergebnisse verschmelzen ⇒ Schnitt bilden

Tracking

- Aufgabe: gefundene Regionen bereits getrackten Objekten zuordnen
- Wichtigstes Kriterium:
 - Position der Bildregion
 - Geschätzte Position des getrackten Objektes
- Bewegungsmodell für jedes Objekt:
 - Position
 - @ Geschwindigkeit
 - Beschleunigung
- Zuordnung muss keine 1:1 Korrespondenzen ergeben!

Bewegungsschätzung

- Wenn eindeutige Zuordnung: Bewegungsmodell aktualisieren
- gute Positionsschätzung nötig:
 - initiale Schätzung: Median⇒ robuster als Mittelwert
 - Verbesserung: beste Korrelation der aktuellen und der letzen Silhouette







Zuordnung nach Überschneidungen

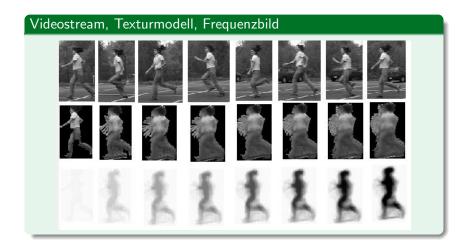
Problem:

- Personen verdecken sich im Bild
- Bildregion wird zusammen getrackt
- Frage nach Verdeckung: Wer ist wer?

Mögliche Lösung: Temporal Texture Templates

- Durchschnittliche Textur speichern
- Update bei jeder eindeutigen Zuordnung
- Häufigkeit pro Pixel in Frequenzbild speichern
 Cowickt bei Undete
 - ⇒ Gewicht bei Update

Temporal Texture Template



Tracking von Körperteilen

- W⁴S trackt Arme, Beine, Kopf und Oberkörper zusätzlich zum Gesamtobjekt
- eigenes Bewegungsmodell relativ zum Gesamtobjekt
- Detektion der Körperteile in Subsystem Ghost:
 - Merkmale der Objektkontur
 - Abstände zwischen ihnen
- Soll später Beschreibung von Interaktionen ermöglichen

Fazit

- Einschränkungen:
 - monochromatische Aufnahmen
 - stationäre Kameras
 - angewiesen auf Stereodaten
- recht simples Hintergrundmodell
- trotzdem anscheinend recht robust durch die Stereodaten
- Interaktionserkennung nach acht Jahren nur teilweise vorhanden:
 - Erkennung von Personen, die Objekte tragen

Literatur

- Haritaoglu, Harwood, Davis. W⁴S: A Real-Time System for Detecting and Tracking People in $2\frac{1}{2}$ D. University of Maryland.
- Haritaoglu, Harwood, Davis. W⁴: Real-Time Surveillance of People and Their Activities. *IEEE Transactions on Pattern* Analysis and Machine Intelligence, 22(8), August 2000.
- McIvor, Zang, Klette. The Background Subtraction Problem for Video Surveillance Systems. University of Auckland, 2000.
- Haritaoglu, Harwood, Davis. Ghost: A Human Body Part Labeling System Using Silhouettes. University of Maryland, 1998.

Fragen?

Diskussion!